

Protokoll

der Sitzung des Fachschaftenrates
am 29.04.15



Vorsitz: Nora Neukamm Christian Otto

Protokoll: Dennis Kopp

Anwesend: Lea Wittmann Bernhard Brück
 Andreas Chaves Andre Löffler
 Christina Hempfling Frederike Reinsberg
 Nora Neukamm Christian Otto
 Lisa Kecke Stephan Hemmerich
 Dennis Kopp Vladimir Markovic
 Tobias Müller

Abwesend: Markus Frank
 Vincent Briem
 Andy Theuer
 Benedikt Welsch
 Hendrik Weingärtner

Stimmrechtsübertragungen: Markus Frank auf Dennis Kopp
 Andy Theuer auf Stephan Hemmerich

Datum: 29.04.2015

Beginn der Sitzung: 20:05Uhr

Ende der Sitzung: 22:30Uhr

Ort: Festsaal über der Bourse
 Am Studentenhaus 1
 97074 Würzburg

Inhaltsverzeichnis

Top 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit	3
Top 2: Feststellung eines Protokollanten oder einer Protokollantin	3
Top 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung	3
Top 4: Genehmigung der Tagesordnung	3
Top 5: Wahlen	3
Top 6: Berichte aus den Fachschaftsvertretungen, dem Sprecher- und Sprecherinnenrat und den Ausschüssen des Fachschaftenrats	4

Top 7: Anträge	6
Top 8: Sonstiges	6

Top 1: Feststellung der Anwesenheit und Beschlussfähigkeit

Es sind 13 Mitglieder anwesend und es liegen 2 Stimmrechtsübertragungen vor. Der Fachschaftenrat ist somit beschlussfähig.

Top 2: Festlegung eines/r Protokollant/in

Dennis Kopp führt das Protokoll

Top 3: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung

Keine Änderungsanträge. Das Protokoll wird mit einer Enthaltung angenommen.

Top 4: Genehmigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen

Top 5: Wahlen

a) AK Lehramt

Folgender Listenvorschlag wird angebracht:

Philosophische:	Marcel Mathy
Biologie:	Dennis Kopp
Humanwissenschaften:	Ricarda Irmer
Mathematik/Informatik:	-
Physik:	Tobias Rüb
Chemie/Pharmazie:	Carina []
Theologie:	Christian Storath

Es wird über die gesamte Liste abgestimmt. Der Vorschlag wird einstimmig angenommen.

b) Studentische Vertretung im Rat des ZfL

Es werden Daniel Schneider und Katharina Pföß vorgeschlagen.

1. Wahlgang

Daniel Schneider: 6
Katharina Pföß: 6
Enthaltungen: 3

2. Wahlgang

Daniel Schneider: 7
Katharina Pföß: 7
Enthaltungen: 1

Losung: Katharina Pföß

Als Stellvertretung wird Daniel Schneider vorgeschlagen. Dem wird einstimmig zugestimmt.

Top 6: Berichte aus den Fachschaftsvertretungen, dem Sprecher- und Sprecherinnenrat und den Ausschüssen des Fachschafteirates

Philosophische:

- Vollversammlung in der Romanistik stattgefunden, 3-stündige Diskussion mit zufriedenstellendem Ergebnis
- Infoveranstaltung zur Arbeit in der Fachschaftsvertretung steht an

Biologie:

- Biofete im Winter verlief sehr positiv
- Sommerbiofete wird sich an den Festen der anderen FSVs orientieren
- Ungewissheit über die Gestaltung eines FSV-Wochenendes im Sommer mangels Unterkunft
- Zusammenfassung eines ablehnenden Kommentars zu den Campus-Tüten im internen Newsletter
- verschiedene Aktionen in Planung, um neue Mitglieder für die FSI zu gewinnen

Physik:

- Cross-FSV-Wochenende mit Chemie/Pharmazie steht an
- zusätzliches Arbeitswochenende im Gebäude der Physik
- Sommerfest im Juli in Planung
- neue FSBs bereit für Senat
- elektr. Schloss für FS-Zimmer kurz vor dem Einbau

Humanwissenschaften:

- FSV-Wochenende bereit vergangen
- vielversprechende Neue werden eingearbeitet
- Präsentations-Karaoke am 12.05. in Kellerperle
- HuWi-Party am 25.06. im Talavera Schlösschen (Suche nach Band)
- Vereinsgründung vollzogen

Medizin:

- Neue in der FSI

- FSV-Wochenende findet Ende Mai statt
- GsIK-Veranstaltungen nun auch an der Medizin
- organisieren das Vernetzungstreffen

Mathe/Info:

- Studiengang Mensch-Computer-Systeme überlaufen; um zusätzliche Stellungnahme von HuWi gebeten, weil Praktika schlecht betreut
- Sommerfest am 30.Juni

Chemie/Pharmazie:

- kombinierte Ersti-Tage
- Erstifeier steht an
- Kneipentour gut verlaufen; Tipp: Gewölbekeller unter Studienberatung (Ottostr 16, Richtung Am Zwinger)
- FSV-Wochenende mit Physik steht an
- aktuell Masterstudiengang in Überarbeitung
- Evaluationen sollen demnächst öffentlich gemacht werden

SSR:

- Studierendenbefragung ausgewertet; Ergebnisse gingen herum; Daten sollen fakultätsintern ausgewertet werden
- Bericht vom Mensavortrag: Projekt wird teurer als zuvor angedacht, Provisorium (hinter Biozentrum und Informatikgebäude) mit 550 Plätzen, Mensataria 400 Plätze, noch keine Räumlichkeit für ein StUV-Büro
- Studienzuschussproblem: UL will ohne offizielle Anfrage des Konvents (inkl. aller Zahlen und Fakten) keine Aufklärungskampagne starten
 - die Zahlen werden recherchiert (problemlos) und mit Stellungnahme an Professor*innen und Lehrstuhlinhaber*innen weitergegeben (nur über BCC!)
- GsIK: Plan zur Rettung, Aufnahme in Qualitätspakt Lehre (GsIK+), bis dahin durch HuWi und zentrale Mittel am Leben erhalten
 - Unterstützung mit Studienzuschüssen? A.Rosenberger konnte keine Zusammenfassung erstellen, wegen mangelnder Rückmeldung zur Verwendung der Studienzuschüsse in den einzelnen Fakultäten
 - noch Interesse Verteilung der gesamten Studienzuschüsse zu analysieren? Nein, weil GsIK durch UL aufgefangen wird
 - koordinierte Finanzierungen mit 5%-Mehrleistung? C.Otto: schwierig, Fakultäten nutzen diese für sich selbst. S.Hemmerich: 5% nicht vom Rest trennbar
- Frage: GsIK-Anfragen nach Drittmitteln? Ja, Bereitschaft steigend, eigentlich selbstverständlich
 - entsprechender Initiativantrag wird eingereicht

EUL-Sitzung:

- Landesgartenschau 2018 wird ein Verkehrsproblem hervorrufen; Blick auf (unschönen) Campus

Nord vom Gelände aus möglich – kein Geld für zeitnahe Renovierung vorhanden; grünes Band soll entstehen, aber niemand kümmert sich darum

- Qualitätsoffensive Lehrerbildung: Uni Würzburg hat schlecht abgeschnitten; neue Bewerbung

AK-Lehramt:

- Antwort vom Ministerium auf Offenen Brief erhalten, Augsburg schreibt Antwort

- IbLs-Treffen in Regensburg fällt aus; kurzfristiger Ausweichtermin fraglich

Top 7: Anträge

Initiativ-Antrag 1: SSR soll UL bitten, Zahl der Studierenden-Vertreter im Rat des ZfL auf zwei stimmberechtigte Mitglieder zu erhöhen, wie es in anderen Gremien üblich ist.

→ es gehen keine Änderungsanträge ein

→ Antrag wird einstimmig angenommen

Initiativ-Antrag 2: Der FSR sammelt alle relevanten Zahlen zu den aktuellen Studienzuschüssen und überprüft ob die Fakultäten dadurch mehr Geld zur Verfügung haben. Das Ergebnis wird (unter Beachtung des Datenschutzes) an Lehrstuhlinhaber*innen und Professor*innen gegeben, um etwaige Stellenkürzungen o.ä. anzuprangern, die unter dem Vorwand getätigt werden, dass sich mit dem Wegfall der Studiengebühren die Finanzlage verschlechtert habe.

→ Frage ob konkrete Äußerungen überhaupt vorhanden – wird von mehreren Seiten bestätigt

→ S.Hemmerich gibt zu bedenken, dass die meisten sich nur falsch ausdrücken (Verwechslung mit Auswirkung durch Ausbauplanungen)

→ es gehen keine Änderungsanträge ein

→ Antrag wird einstimmig angenommen

Antrag: Rücktrittgesuch von Stephan Hemmerich als Fachschaftssprecher

→ es gehen keine Änderungsanträge ein

→ der Antrag wird einstimmig angenommen

→ S.Hemmerich scheidet aus dem Fachschaftenrat aus

→ Nachfolge: Annabel Talavera de Schyrbock

Top 8: Sonstiges

1. Wahlwerbung

- Idee Mathe/Info: Briefwahl stärken, Info-Stand für Lehramts-Studierende in Mensa mit allen FSIs

- Unterstützung für/durch Referat Demokratie, FB-Veranstaltung

- Medizin hat Wahlbeteiligung mit informativen Internetauftritt verdoppelt, mehr geplant

- Gast: Veranstaltung auf sb@home, Infoveranstaltung nach Vorlesung

- Gast: FSV Briefwahl-Countdown mit aufnehmen, Facebook-Auftritte darauf auslegen

- M.Reinsberg: Briefwahl-Unterlagen in FS-Büros auslegen

- C.Otto: große Fakultäten haben ein Problem mit nur einem Wahlbüro → Briefwahl wichtig

- L.Wittmann: Chemie hatte mal gestreikt → Wahlbeteiligung ging hoch

- Gast: Briefwahl in Filialgebäuden speziell bewerben, gleichzeitiges Facebook-Event starten

- Koordinierung nächste Sitzung, 16.06. Fristende, Mittwoch davor sinnvoll
- Gast: 1x posten (durch SSR), dann teilen, Briefwahl kostenlos
- Hempfling: Briefwahl-Unterlagen auf sb@home personalisiert, Info kommt über Verteiler, auch aktive Werbung, in Vorlesung mit Briefwahanträgen
- Wahlprogramm der FSIs?
 - A.Chaves: hebt HGs aus, schon getan mit Pinnwand (2% Gewinn) und aktiver Wahlwerbung
 - C.Otto: schwierig, auch lieber Briefwahl stärken und über Inhalte des FSR informieren
 - Gast: nicht sinnvoll, weil FSV eher unterstützend, nicht politisch

2. Einbrüche

- bisher keine weiteren
- UL unternimmt nichts
- Vorsitz wird sich an Herrn Klug wenden
- C.Hempfling: Berechtigung per StudiAusweis an elektronischen Schlössern sinnvoll
- Gast: FSIs sollten notfalls selbst Transpondersystem finanzieren (200-300€)

3. Gästehaus für FSV-Wochenenden

- Erstellung einer Liste von Tagungshäusern
- alle Fakultäten schicken ihre Vorschläge an C.Otto

4. Kuckuck in der Mathe/Info-FSI

- Neuer nutzt nach Einarbeitung FS-Zimmer regelmäßig für private Veranstaltungen
- Gast: Zugang verweigern, Schließdienst soll sich kümmern
 - Gast: nur Dekan und Präsident haben Hausrecht, Schließdienst nur Ordnungsrecht
 - Einschüchterung sollte trotzdem genügen

5. Einnahmen von FSI-Partys

- FSIs machen sich mit Annahmen von Spenden strafbar, wenn nicht versteuert
- Privatpersonen können für Steuerhinterziehung belangt werden
 - Margarete: FSI-Verein kann Geld annehmen und dann wieder abgeben
 - großer Verwaltungsaufwand mit Abrechnung
 - B.Brück: Feiern über Etat müssen versteuert werden
 - T.Müller: als Privatperson bis zu gewisser Grenze steuerfrei, Problem: BAföG – Einnahmen müssten angegeben werden
 - nur gemeinnütziger Verein kann Spendenquittung ausstellen

6. Raumreservierung

- in der HuWi bisher immer problemlos, aber aktuell Erstellung eines Raumkonzepts: Reservierungsanfrage muss Unterschrift eines FSV-Mitgliedes und eines Dozierenden enthalten
 - in den anderen FSVs verschieden geregelt, aber meist auch mit Unterstützung von offiziellen Personen
 - die einzelnen Fakultäten sollen beobachten, ob sich die Lage jeweils verschärft

7. Weinprobe

- sollte ausfallen, weil letzte Veranstaltung (Zahnmedizin?) ein „Schlachtfeld“ zurückließ
- nun Mitbringen von Speisen verboten
 - darauf achten, dass zwischen StuV und FSV/FSI unterschieden wird
- Termin der nächsten Weinprobe: 09. Juli

8. Klausuren

- alle haben Anspruch auf Kopien von Klausuren, auch Staatsexamina
- Schreiben dazu auch in der Montagmail zu finden

9. Ausleihlisten vs. Datenschutz

- Personalausweis nicht als Pfand erlaubt
- Kopieren auch VERBOTEN
- auch bei Klausureinsicht VERBOTEN
- Personalien müssen nach ordentlicher Rückgabe vernichtet werden – Datenschutz – FSV haftet
 - sicherste Methode: ein Zettel pro Ausleihe
 - alternativ: 1x/Monat Vernichten ausreichend, wegen unverhältnismäßigem Aufwand

10. Termin der nächsten Sitzung

- noch nicht genau festgelegt
- Ende Mai/Anfang Juni

GO-Antrag auf Vernichtung der Stimmzettel

→ Antrag wird einstimmig angenommen

GO-Antrag auf Öffentlichkeit der nächsten Sitzung

→ Antrag wird einstimmig angenommen

Nora Neukamm schließt die Sitzung um 22:30